

Přehledně vypracovaná témata

MATURITA



FRAGMENT



Němčina

Karel Vrátišvský
Olga Hereinová

Maturita Němčina

také v tištěné verzi

Objednat můžete na
www.fragment.cz



Doporučujeme další e-knihy v edici:
Maturita – Literatura – e-kniha
Maturita – Český jazyk – e-kniha
Maturita – Společenské vědy – e-kniha

Karel Vrátišovský, Olga Hereinová
Maturita – Němčina – e-kniha
Copyright © Fragment, 2011

Všechna práva vyhrazena.
Žádná část této publikace nesmí být rozšiřována
bez písemného souhlasu majitelů práv.

JAK PRACOVAT S UČEBNICÍ

Komu je edice MATURITA určena

Jak říká název, tituly nové řady jsou určeny všem, kteří se chystají k závěrečné zkoušce na střední škole. Ocení ji student, který se k maturitě připravuje důkladně a s předstihem, ale i ten, kdo potřebuje rychlý a stručný přehled toho podstatného na poslední chvíli.

Co přináší edice MATURITA nového

- **celkový přehled:** 30 vybraných témat zahrnuje vše podstatné z němčiny; témata byla vybrána podle toho, jak často se objevují mezi maturitními otázkami různých škol
- **jednoduchost:** stejná struktura zpracovaných témat urychlí vaši přípravu
- **co list, to téma / otevřený studijní materiál:** jednotlivé listy se po vytištění mohou stát součástí vašich vlastních studijních materiálů – k tomuto základu můžete postupně přidávat další učební texty; navíc můžete studovat prakticky kdekoliv, třeba v autobuse cestou do školy

Struktura témat

- **téma:** maturitní otázka
- **základní otázky:** série otázek, které tvoří osnovou pro dané téma; zapamatujete-li si je, bude se vám u maturity obsah tématu lépe vybavovat
- **zpracované téma:** to podstatné, co byste měli znát; najdete zde odpovědi na základní otázky a zároveň inspiraci pro vaše vlastní vyprávění
- **další otázky:** podrobnosti, na které se vás u maturity také mohou zeptat; máte-li čas, pokuste se na ně najít odpovědi
- **slovíčka:** vybraná slovní zásoba, kterou potřebujete k danému konverzačnímu tématu; při přípravě nemusíte slovíčka dlouze hledat ve slovníku
- **poznámky:** materiál je otevřený, zde je prostor pro vaše vlastní záznamy
- **odkazy:** rozšiřující literatura, kde najdete podrobnosti k tématu v titulech edice MATURITA V KOSTCE z našeho nakladatelství

Co list, to téma...

... list můžete vytisknout a připojit k vašim vlastním pracovním materiálům

Hodně štěstí u maturity!

Co v učebnici najdete



OBSAH

1. Meine Familie und meine Verwandtschaft	5
2. Eigenschaften, Charakteristik, Lebenspartner	7
3. Wohnen, in der Stadt und auf dem Lande, unsere Wohnung.....	9
4. Tagesablauf.....	11
5. Freizeit.....	13
6. Hobbys.....	15
7. Ferien und Abendteuer	17
8. Reisen und Urlaub.....	19
9. Sport	21
10. Körperkultur und Fitness	23
11. Mode und Kleidung.....	25
12. Einkaufen, im Geschäft	27
13. Essen und Trinken	29
14. Brief, auf der Post	31
15. Wetter und Jahreszeiten.....	33
16. Verkehr	35
17. Dienstleistungen	37
18. Lebenslauf	39
19. Meine Zukunftspläne	41
20. Bildung und Schulwesen	43
21. Beruf und Arbeitswelt	45
22. Kultur und Kunst.....	47
23. Meine Lektüre.....	49
24. Feste und Bräuche	51
25. Natur und Umweltschutz	53
26. Werbung und Konsum.....	55
27. Massenmedien.....	57
28. Meine Heimat – Die Tschechische Republik	59
29. Unsere Hauptstadt – Prag	61
30. Meine Stadt – Kutná Hora	63

1. MEINE FAMILIE UND MEINE VERWANDTSCHAFT

Základní otázky

1. Was ist eine Familie?
2. Wer bildet eine Familie?
3. Wer bin ich?
4. Was machen die Geschwister?
5. Sind sie jünger oder älter?
6. Wohnt noch jemand mit der Familie? Wer? Was macht diese Person?
7. Was können Sie von Ihrer Mutter sagen?
8. Wann trifft sich die ganze Familie zusammen?

Meine Familie ist sehr groß, deshalb ist es für mich ganz einfach über dieses Thema zu sprechen. Was ist das aber eine Familie? Nur unser engster Familienkreis – also die Eltern und Geschwister oder auch die anderen Familienmitglieder – wie Tante, Onkel, Opa, Oma oder Cousin? Ich meine, eine Familie bilden alle Verwandten, die wir haben.

Ich heiße Jitka Dvořáková und bin 17 Jahre alt. Ich wohne jetzt in Prag, wo ich auch das Gymnasium besuche. Früher hatte unsere Familie ein Haus in Mähren nicht weit von Moravské Budějovice. Dieses Jahr möchte ich mein Abitur ablegen und dann an der Karlsuniversität Geschichte studieren. Ich möchte gerne einmal als Lehrerin an der Grundschule arbeiten. Die Arbeit mit den Kindern macht mir Spaß. Zu meinen Hobbys gehören klassischer Tanz, Lesen und vor allem Sport. Ich jogge regelmäßig dreimal pro Woche. Dann mache ich Gymnastik im Fitnessstudio. Sehr gern gehe ich ins Kino oder ins Theater mit meinen Freunden.

Ich habe zwei Geschwister – einen älteren Bruder und eine jüngere Schwester. Meine kleine Schwester ist erst 9 Jahre alt und heißt Monika. Sie besucht noch die Grundschule, die ich auch besucht habe. Sie hat vor allem Tiere gern. Wir haben zu Hause einen Hamster, Fische, eine Schildkröte, eine kleine Katze und noch einen Hund. Der Hund heißt Vilem und er ist ein Mitglied unserer Familie. Monika kümmert sich um alle Tiere zu Hause. Ich liebe sie sehr. Sie ist immer sehr nett und lacht immer. Sie ist die Sonne unserer Familie. Mein Bruder heißt Milan. Er studiert an der Pädagogischen Fakultät der Prager Universität Deutsch und Geschichte. Er will auch Lehrer werden wie unsere Mutti. Er ist schon 25 Jahre alt. Milan ist sehr klug. Er liest immer. Milan hat zu Hause ein riesiges Bücherregal, wo alle seine Bücher stehen. Er liest aber fast nur Fachbücher für sein Studium. Er sagt immer, dass er keine Zeit hat, weil er immer arbeiten muss.

Er hat schon eine Freundin, die Eva heißt. Sie sind schon lange zusammen und so wohnt Eva mit uns zu Hause. Es ist kein Problem für unsere Eltern, weil wir ein großes Haus haben, wo auch unsere Oma wohnt.

Bei uns wohnt leider nur meine Großmutter. Mein Opa ist schon gestorben. Er hieß František. Ich kenne ihn überhaupt nicht, weil er gestorben ist, als ich noch sehr klein war. Ich habe aber viele Fotos von ihm. Meine Oma heißt Marie. Sie ist schon 75 Jahre alt. Sie ist aber immer noch selbstständig. Sie braucht uns gar nicht. Sie kann alles für sich selbst machen. Sie kocht sehr gern. Ich liebe ihre Buchteln. Niemand kann so gute Buchteln backen wie sie. Sie hat bei uns zwei Zimmer für sich. Am Sonntag geht sie immer in die Kirche. Manchmal gehe ich auch mit ihr aber nur selten. Ich muss jetzt viel lernen. Ich will gute Noten beim Abitur bekommen.

Meine Mutter heißt Petra und ist 42 Jahre alt. Sie arbeitet als Lehrerin in einer Grundschule nicht weit von unserem Haus. Früher haben wir bei meiner zweiten Oma in Mähren gewohnt. Meine Mutter und ihre Schwiegermutter hatten ein schlechtes Verhältnis zueinander. Sie haben sich oft gestritten. Deshalb hat mein Vater entschlossen, nach Prag umzuziehen. Und so wohnen wir jetzt bei der Mutter meiner Mutter. Das finde ich besser. Ich habe mehrere Möglichkeiten hier. Mein Vater heißt auch Milan wie mein Bruder. Er arbeitet als Architekt bei einer deutschen Firma. Er ist sehr geschickt. Er macht und repariert alles bei uns zu Hause. Meine Mutter sagt oft, dass sie keinen anderen Ehemann haben möchte. Er liest auch sehr gern und bastelt. Er hat unser Wochenendhaus fast selbst gebaut.

Letzte Woche hatte meine Oma Geburtstag und so sind alle Verwandten zu uns gekommen. Meine Oma hat fünf Kinder – drei Töchter, das sind meine Tante Iva und Olga und meine Mutter und dann noch zwei Söhne – meine Onkel Zdenek und Petr. Es sind auch alle Enkelkinder meiner Oma gekommen – alle meine Cousins und Cousins. Wir haben gefeiert – getrunken, gegessen und uns unterhalten und viel gelacht. Meine Oma hat viele Geschenke bekommen. Die größte Freude hatte sie aber an meinem Geschenk. Ich habe für sie die gestreiften Socken selbst gestrickt.

Ich habe meine Familie sehr gern und ich möchte keine andere haben.

Doplňující otázky

Haben Sie gute Beziehungen zu Ihren Geschwistern? • Was halten Sie von den Einzelkindern? • Möchten Sie ein Einzelkind sein? • Haben Sie einige Pflichten zu Hause? • Was sind Ihre Eltern von Beruf? • Haben Sie eine große Familie? • Ist es Ihrer Meinung nach besser, eine große Familie zu haben? • Stehen Sie im Kontakt mit Ihren Verwandten? • Haben Sie noch Großeltern? • Wie viel Kinder möchten Sie einmal haben? • Meinen Sie, dass es in den Familien mit mehreren Kindern mehr Spaß gibt? • Haben Ihre Eltern Geschwister? • Haben Sie zu ihnen gute Beziehungen? • Haben Sie Cousinen und Cousins? Sehen Sie sie oft? • Haben Sie in Ihrer Familie einige spezielle Gewohnheiten? • Verbringen Sie viel Zeit mit Ihren Großeltern? • Was halten Sie vom heutigen Trend, die Ehe nicht zu schließen? • Wollen Sie mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin zuerst zusammenleben und erst später ihn /sie heiraten?

Slovní zásoba

FAMILIENMITGLIEDER

r Vater otec
e Mutter matka
e Tochter dcera
r Sohn syn
r Bruder bratr
e Schwester sestra
e Großmutter babička
r Großvater děda
r Onkel strýc
e Tante teta
e Geschwister sourozenci
e Enkelkinder vnoučata
r Cousin bratranec
e Cousine sestřenice
r Neffe synovec
e Nichte neteř
e Schwiegermutter tchýně
r Schwiegervater tchán
e Schwiegertochter snacha
r Schwiegersohn zeť
e Eltern rodiče

ANDERE BEZIEHUNGEN IN DER FAMILIE

r Ehemann manžel
e Ehefrau manželka
e Witwe vdova
r Witwer vdovec
s Stiefkind nevlastní dítě
e Stiefmutter nevlastní matka
r Stiefvater nevlastní otec
e Hochzeit svatba
e Scheidung развод
e kinderlose Familie bezdětná rodina
e alleinstehende Mutter samoživitelka

Poznámky

2. EIGENSCHAFTEN, CHARAKTERISTIK, LEBENSPARTNER

Základní otázky

1. Womit hängt unser Charakter zusammen?
2. Wie können wir aussehen?
3. Welche inneren Eigenschaften kennen Sie?
4. Welche Leute sind beliebt?
5. Was wird oft an den Menschen gehasst?
6. Wie sieht der ideale Partner aus?
7. Welche Eigenschaften sollte er haben?

Jeder von uns hat einen bestimmten Charakter und der hängt mit seinen Eigenschaften sehr eng zusammen. Über jeden aus unserer Umgebung können wir etwas sagen, jeden können wir irgendwie beschreiben.

Wir fangen bei dem Aussehen an. Jemand ist hübsch und jemand hässlich. Das ist aber sehr relativ, weil was einer hübsch findet, muss für den anderen nicht hübsch sein. Jeder von uns hat einen anderen Geschmack. Es gibt sogar eine Meinung, dass es keine hässlichen Frauen auf der Welt gibt. Aber es sagt nichts davon, dass jemand sympathisch oder unsympathisch ist. Es kann uns jemand sympathisch sein, obwohl er keine guten Eigenschaften hat. Was positive und negative Eigenschaften sind, ist auch sehr relativ. Die Eigenschaften sind nicht nur schwarz und weiß, sondern bunt – wie die ganze Welt.

Und wie sind die Menschen? Man sagt, dass die Menschen wie Bäume im Wald sind, alt und jung, groß und klein, dick und dünn, gerade und krumm. Aber alle müssen zusammenstehen, damit sie der Wind nicht umwirft. Das stimmt auch so.

Manche Leute sind immer lustig und einige traurig – sie brauchen die Lustigen, damit sie sich miteinander freuen können. Die Lustigen gehören in die Gruppe der Optimisten – die sind meistens gut gelaunt, unbesorgt und machen sich nie Sorgen, sie sind sorglos aber auch hoffnungsvoll. Die Pessimisten dagegen sehen die Welt schwarz. Sie finden alles problematisch und sie beschwerten sich oft. Sie haben wenige Gründe zum Lachen, und sie lachen nicht viel. Sie vertrauen den anderen Menschen wenig und sind schwer zugänglich.

Ich mag Leute, die lebhaft und lustig sind (einfach temperamentvoll), die viel Energie haben, die sportlich und vor allem witzig sind, einfach gesagt unternehmenslustige Leute. Ich lache nämlich gern. Ich bewundere diejenigen, die zielstrebig sind. Sie setzen sich ein Ziel und verfolgen es beharrlich, konsequent und manchmal auch dickköpfig. Ich mag aber auch, wenn sie taktvoll, geschickt und fähig sind.

Ich hasse, wenn jemand lügt. Sehr unsympathisch finde ich Leute, die ängstlich, besorgt und kleinmütig sind, oder aber auch nachlässig und interesselos sind.

Und wie stelle ich mir meinen Traumpartner vor? Ich fange mit dem Aussehen an. Er sollte groß sein, am besten mit grünen Augen und braunen Haaren. Mir ist es egal, ob er dick oder dünn wäre, aber zu viel dünn sollte er nicht sein – es gefällt mir, wenn die Männer wirklich männlich aussehen. Wenn er sportlich mit Muskeln wäre, wäre ich nicht dagegen. Ich treibe gern Sport, dann möchte ich, dass er es auch tut. Es ist schon gut, wenn man gemeinsame Hobbys hat. So könnten wir die Freizeit zusammen verbringen.

Was seine Eigenschaften betrifft, soll er immer gut gelaunt sein. Er soll auch witzig sein und vor allem optimistisch. Das ist für das Leben sehr wichtig. Wenn man verzweifelt ist und Hoffnung verliert, kann das Leben mit ihm schwer sein. So verliert man die Kraft automatisch. Was ich mir auch nicht vorstellen kann, ist ein bequemer und fauler Mann. Es sollte ihm nichts gleichgültig sein, vor allem nicht ich. Er würde für mich alles tun und wird mir bei allem helfen. Er sollte in mich das ganze Leben lang verliebt sein. Er soll nicht nur romantisch, sondern auch abendteuerlich sein. Es sollte Kinder mögen, weil ich vier Kinder bekommen möchte. Er sollte ein guter Vater werden, der sich den Kindern liebevoll widmet und Verantwortung tragen kann. Er sollte geschickt sein und in jeder Situation wissen, was er tun soll. Das ist für mich ziemlich wichtig, weil ich oft den Kopf verliere. Er muss hilfsbereit sein, nicht nur für mich, sondern allgemein.

Er muss auch sehr klug und intelligent sein und in seinem Beruf sollte er erfolgreich sein.

Ich weiß, dass meine Vorstellungen sehr anspruchsvoll sind, aber ich hoffe, dass ich einen netten und sympathischen Mann finde.

Doplňující otázky

Welche Charaktereigenschaften gefallen Ihnen? • Was schätzen Sie an anderen Personen? • Welche Eigenschaften sind Ihnen sympathisch? • Wie würden Sie sich charakterisieren? • Welche Eigenschaften soll ein guter Mensch haben? • Welche Eigenschaften können Sie nicht leiden? • Wie sollte Ihr Lebenspartner sein? • Was halten Sie von den Leuten, die andere Menschen nach ihrem Aussehen beurteilen? • Beurteilen Sie die Leute nach dem Aussehen? • Nennen Sie einige gute Eigenschaften. • Nennen Sie einige schlechte Eigenschaften. • Träumen Sie von Ihrem Lebenspartner? • Gibt es Ihrer Meinung nach gute und schlechte Menschen? • Dauert es Ihnen lange Zeit, bis sie jemandem vertrauen? • Was halten Sie von dem • Sprichwort: „Lügen haben kurze Beine“?

Slovní zásoba

AUSSEHEN

e Gestalt postava
groß vysoký
klein malý
dick tlustý
dünn štíhlý
mager hubený
robust robustní
vollschlank plnoštíhlý
e Arme paže
e Hände ruce
e Finger prsty u rukou
e Zehe prsty u nohou
r Bauch břicho
e Brust hrud'
r Busen prso
r Rücken záda
e Beine nohy
r Füße chodidla
e Schultern ramena

AUGEN

blau modré
braun hnědé
grün zelené
grau šedé

HAARE

braun hnědé
blond blondáté
schwarz černé
rot zrzavé

grau šedé
weiß bílé
lang dlouhé
kurz krátké
e Glatze pleš
r Zopf cop
lockig kudrnatý

GESICHT

oval oválný
rund kulatý
e Augen oči
e Ohren uši
r Mund ústa
s Kinn brada
e Nase nos
e Wange tvář
r Zahn zub
e Augenbraue obočí
e Stirn čelo
e Wimpern řasy
e Falte vráska
r Hals krk
s Doppelkinn dvojité brada
s Gebiss chrup
e Zunge jazyk
e Lippen rty

EIGENSCHAFTEN

nett milý
sympathisch sympatický
unsympathisch nesympatický

brav hodný
klug chytrý
dumm hloupý
offen otevřený
nervös nervózní
freundlich přátelský
freudig radostný
launisch náladový
optimistisch optimistický
pessimistisch pesimistický
lächelnd usměvavý
romantisch romantický
energisch energický
faul líný
fleißig pilný
tolerant tolerantní
frustriert frustrovaný
sorglos bezstarostný
zufrieden spokojený
verweint uplakaný
demütig pokorný
edel šlechetný
großzügig velkorysý
bescheiden skromný
verbittert zahořklý
streitsüchtig hádavý
geizig lakomý
verzweifelt zoufalý
frech drzý
grausam krutý
neidisch závistivý
eifersüchtig žárlivý

Poznámky

3. WOHNEN, IN DER STADT UND AUF DEM LANDE, UNSERE WOHNUNG

Základní otázky

1. Wie sieht das Dorf aus?
2. Sind die Menschen dort zufrieden?
3. Wie hat das Haus auf dem Lande ausgesehen?
4. Was alles fanden wir im Dorf?
5. Wie sieht das Leben in der Stadt aus?
6. Welche Vorteile hat das Leben in der Stadt?
7. Wie sieht die städtische Wohnung aus?
8. Was alles hat die Familie im Wohnzimmer?

Vor kurzem bin ich mit meiner Familie nach Prag umgezogen. Wir haben in einem kleinen Dorf bei Moravské Budějovice gewohnt. Wir hatten dort ein kleines Einfamilienhaus mit einem großen Garten. In unserem Haus haben mit uns auch meine Oma und mein Opa gelebt. Ich finde es sehr schade, dass wir umziehen mussten. Leider gab es da keine Arbeit für meine Eltern. Ich wollte weiter bei meinen Großeltern bleiben, aber dann haben mich meine Eltern überredet, dass ich in Prag für meine Zukunft bessere Möglichkeiten habe. Und so lebe ich jetzt seit drei Monaten in Prag.

In unserem Dorf war ich eigentlich völlig zufrieden, obwohl das Dorf nicht so groß ist. Wir hatten dort nur einen Kindergarten und eine Grundschule, ein Geschäft und ein Restaurant. Das war praktisch alles. Jede Familie hat in meinem Wohnort ihr eigenes Haus und viele Haustiere. Unser Haus war geräumig – jeder von uns hatte viel Platz für sich selbst. Ich hatte mein eigenes Zimmer und keiner hat mich gestört. Unsere ganze Familie hat freundlich zusammen gelebt. Ich habe jeden Tag meine Oma besucht und ihr geholfen. Ich pflegte den Garten. Jede Familie wollte das schönste Haus und den schönsten Garten haben. Alle haben sich um ihre Umgebung gekümmert und überall herrschte Ordnung und Sauberkeit.

Unser Dorf ist sehr schön und ruhig. Auf dem Platz in der Mitte steht eine kleine Kirche. In der Umgebung des Dorfes gibt es Wälder und Wiesen und so ist da die Luft sauber. Ich bin jeden Tag mit meinen Freundinnen und mit unseren Hunden spazieren gegangen. Das hat mir Spaß gemacht. Die Atmosphäre im Dorf finde ich sehr freundlich, weil sich da alle kennen. Das ganze Dorf lebt wie eine große Familie.

Das Leben in der Stadt sieht für mich ganz anders aus. Es gibt hier zu viele Menschen, zu viel Lärm, Autos und Verkehr allgemein. Jeder hat es immer eilig und steckt immer im Stress. Die Leute kennen sich nicht untereinander und jeder kümmert sich nur um sich selbst. Ich kenne sogar meine Nachbarn nicht. Das stört mich einfach. Was mir aber gefällt, sind verschiedene Freizeitmöglichkeiten, die hier alle haben. Ich kann jeden Tag ins Kino oder Theater gehen, Bücher aus der Bibliothek ausleihen, eine Ausstellung besuchen oder sich die Schaufenster anschauen. Sogar in der Nacht kann man hier einkaufen gehen. Das finde ich komisch. Ich habe keine Probleme, wenn ich ausgehen möchte, weil ich überall allein hinkommen kann. Früher mussten mich meine Eltern immer fahren und mich in der Nacht wieder abholen. Ich war von ihnen abhängig, wenn ich ausgehen wollte. Heute nehme ich einfach die U-Bahn, den Bus oder die Straßenbahn.

Wir wohnen jetzt in einem zwölfstöckigen Hochhaus am Stadtrand. Wir haben eine zwar moderne aber kleine Dreizimmerwohnung und für uns ist es einfach zu eng. Ich muss jetzt ein Zimmer mit meinem jüngeren Bruder teilen. Daran sind wir nicht gewöhnt, deshalb streiten wir uns oft über Kleinigkeiten. Keiner von uns hat genug Platz für seine Sachen.

Unser schönstes Zimmer in unserer neuen Wohnung ist das Wohnzimmer. Dank dem großen Fenster ist dieses Zimmer hell und warm. Dort steht ein großes Ledersofa mit einem runden Couchtisch und zwei bequemen Sesseln. Über dem Sofa hängen drei Bilder, die meine Tante gemalt hat, und eine Uhr an der Wand. Dann haben hier meine Eltern vier Bücherregale und eine niedrige Schrankwand mit einem großen Fernseher mit Stereoanlage, Videorecorder und DVD-Player. Meine Mutter liebt Blumen und so sieht unser Wohnzimmer wie ein Dschungel aus.

Aus dem Wohnzimmer kommt man in die moderne Küche. Die ist zwar klein aber praktisch eingerichtet. Hier gibt es einen Küchenblock mit einem Kühlschrank, einem Gefrierschrank, einer Mikrowelle, einem Elektroherd und einem Spülbecken. In der Mitte steht ein kleiner Esstisch mit vier Stühlen.

Und wie sind die anderen Zimmer eingerichtet? Im Schlafzimmer gibt es ein großes Bett, wo meine Eltern schlafen, zwei Nachttische mit Tischlampen und vier Schränke. In unserem Kinderzimmer haben mein Bruder und ich zwei Bette, einen Arbeitstisch, einen PC-Tisch mit Computer, drei Bücherregale und einen großen Kleiderschrank.

Zu unserer Wohnung gehören noch eine Toilette und ein Badezimmer ohne Fenster.

Doplňující otázky

Was halten Sie von dem Wohnen auf dem Lande? • Was halten Sie von dem Wohnen in der Stadt? • Was zieht die Leute in die Städte? • Können Sie sich das Leben im Ausland vorstellen? • Wohnen Sie in einer Wohnung oder in einem Haus? • Was ist Ihrer Ansicht nach besser: in einer Wohnung oder in einem Haus zu wohnen? Warum? • Haben Sie ein eigenes Zimmer? • Beschreiben Sie Ihre Wohnung/Ihr Haus. • Wohnen Sie noch bei Ihren Eltern? • Welche Vorteile und Nachteile hat das Wohnen bei den Eltern? • Haben Sie an einem Schüleraustauschprogramm teilgenommen? Wenn ja, wie war das Leben in der anderen Familie? • Wie stellen Sie sich das ideale Wohnen vor? • Sind Sie der Meinung, dass die Kinder möglichst bald ihr Zuhause verlassen sollten? • Ist für Sie eine ruhige Lage wichtig? • Möchten Sie direkt im Stadtzentrum wohnen? • Beschreiben Sie Ihr Zimmer. • Was findet man alles in der Küche?

Slovní zásoba

WO KANN MAN WOHNEN

in der Stadt ve městě
im Zentrum v centru
am Stadtrand na okraji města
auf dem Lande na venkově
s Reihnhaus řadový domek
s Hochhaus výškový dům
r Plattenbau panelák
s Einfamilienhaus rodinný domek
s Fachwerkhaus hrázděný dům
e Villa vila
e Hütte chata
e Dachwohnung podkrovní byt
unter der Brücke pod mostem
s Studentenwohnheim kolej
s altersheim domov důchodců
r Wohnwagen obytný vůz

WIE KANN MAN WOHNEN

e Mietwohnung pronajatý byt
e eigene Wohnung vlastní byt
e Wohngemeinschaft společné bydlení
e Untermiete podnájem

MIT WEM KANN MAN WOHNEN

mit den Eltern s rodiči
mit den Geschwistern se sourozenci
mit den Großeltern s prarodiči
mit Freunden u přátel
allein sám
mit dem Lebenspartner s životním partnerem
single sám

WAS IST IM HAUS

s Wohnzimmer obývací pokoj
s Schlafzimmer ložnice
s Kinderzimmer dětský pokoj
s Esszimmer jídelna
s Arbeitszimmer pracovna
e Küche kuchyň
e Toilette toaleta
s Badezimmer koupelna
r Flur chodba
r Garten zahrada

EINRICHTUNG DES HAUSES

e Küche: r Kühlschrank, r Gefrierschrank, e Mikrowelle, r Elektro- oder Gasherd, e Einbauküche, s Spülbecken, r Küchenblock, r Esstisch, e Kaffeemaschine, r Geschirrspüler, e Waschmaschine, r Mülleimer

s Zimmer: s Bett, r Kleiderschrank, e Schrankwand, s Anbaumöbel, r Tisch, r Schreibtisch, r Stuhl, r Sessel, r Teppich, r Kronleuchter, r Schaukelstuhl, r Hocker, e Sitzgarnitur, r Bücherschrank, e Kommode, s Bücherregal, e Vitrine, e Schublade

s Badezimmer und Toilette: e Dusche, s Waschbecken, s Klo, e Badewanne, s Bidet, r Spiegel

WOHNEN IN DER STADT

Vorteile: bessere Arbeits- und Bildungsmöglichkeiten, Intimität, gute Fahrverbindungen, Kultur, viele Leute und Kontakte zu denen, Sporteinrichtungen, Geschäfte und Dienstleistungen

Nachteile: schmutzige Luft, Stress, viele Leute auf kleinem Platz, zu viel Autos und Smog, laute Straßen, teure Wohnungen, schlecht für die Haustierliebhaber

WOHNEN AUF DEM LANDE

Vorteile: ruhige Lage, saubere Luft, viel Platz für alle, Wohnen in Natur, gute Möglichkeiten Haustiere zu haben

Nachteile: schlechte Fahrverbindungen, kleine Chancen neue Leute kennen zu lernen, geringe Möglichkeiten Arbeit zu bekommen, wenige Geschäfte, Kultur- und Sporteinrichtungen, Freizeitmöglichkeiten allgemein, beschränkte Ausbildungsmöglichkeiten

4. TAGESABLAUF

Základní otázky

1. Womit beginnt der Tag?
2. Wann geht man zur Schule?
3. Was machen die Schüler in der Schule?
4. Wann essen die Schüler zu Mittag? Wo?
5. Was machen Sie am Nachmittag?
6. Wie sehen die Abende der Schüler aus?
7. Was kann man am Wochenende machen?
8. Wann bereiten sich die Schüler für die Schule vor?
9. Sehen alle Tage in den Ferien gleich aus?

Ich heiße Michael und ich besuche ein Gymnasium. Dieses Jahr möchte ich gerne das Abitur ablegen. Danach möchte ich Geschichte und Philosophie studieren. Ich freue mich schon darauf. Ich habe von meinen Freunden gehört, dass an der Universität der Unterricht manchmal erst am Nachmittag beginnt. Dann kann ich länger schlafen.

Zurzeit muss ich an den Arbeitstagen sehr früh aufstehen. Ich stehe schon um halb sechs auf. Dann gehe ich ins Badezimmer, dusche mich kurz und putze meine Zähne. Dann gehe ich in die Küche, bereite Frühstück für mich und für meine kleine Schwester Monika vor. Dann muss ich sie wecken. Wir essen zusammen. Dann muss ich schon losgehen. Mein Bus fährt um halb sieben. Wir wohnen in einem kleinen Dorf und so muss ich in die Schule jeden Tag mit dem Bus fahren. Ich fahre etwa 40 Minuten. Im Bus versuche ich noch etwas zu lernen. Aber oft spreche ich mit meinen Freunden, die auch zur Schule in die Stadt fahren. Wir haben zusammen die Grundschule besucht. Jetzt besuchen sie aber eine andere Schule und so sehen wir uns leider nur im Bus.

Auf dem Busbahnhof treffe ich jeden Tag meine Freundin Martina und wir gehen noch einen Kaffee trinken. Der Unterricht beginnt erst um acht Uhr und so haben wir noch eine Dreiviertelstunde Zeit.

Um acht muss ich in der Klasse sein, weil wir beginnen. Meistens habe ich sechs oder sieben Stunden in der Schule. Die Pausen zwischen zwei Stunden finde ich zu kurz. Ich schaffe es nie, mich für die nächste Stunde vorzubereiten. Zu meinen Lieblingsfächern gehören Geschichte, Geographie und Sozialwissenschaften. In Geschichte und Sozialwissenschaften möchte ich gerne das Abitur auch ablegen. Mein Unterricht endet meistens um halb zwei. Zu Mittag esse ich in der Schulküche mit meinen Mitschülern.

Am Nachmittag gehe ich in die Bibliothek oder ins Stadtzentrum einkaufen. In der Bibliothek bereite ich mich für den Unterricht vor, weil mein Bus erst um sechs Uhr nach Hause fährt. Ich habe also viel Zeit. Im Sommer gehen wir mit meiner Freundin und anderen Freunden ins Eiscafé und essen Eis oder trinken einen leckeren Eiskaffee. Öfters gehen wir in eine Pizzeria und plaudern. Wenn es schönes Wetter gibt, verbringen wir den Nachmittag im Stadtpark oder wir gehen schwimmen. Vor drei Jahren wurde nicht weit von unserem Gymnasium eine Badehalle gebaut. Dort gibt es viele Rutschen. Es gefällt mir dort. Man liegt auf der Wiese, trinkt eine Limo, isst etwas Süßes und unterhält sich.

Meistens fahre ich um sechs Uhr mit dem Bus nach Hause. Ich kann auch später fahren. Der Bus in unser Dorf fährt noch um acht Uhr oder dann um zehn Uhr abends. Manchmal essen wir mit meinen Freunden zusammen oder wir gehen ins Kino oder Theater. Dann fahre ich erst um zehn Uhr oder meine Eltern holen mich im Stadtzentrum ab.

Zu Hause bereite ich mich für die Schule vor, schreibe meine Hausaufgaben oder Referate und Hausaufgaben. Dann esse ich mit meinen Eltern und meiner Schwester. Danach höre ich noch Radio, sehe fern oder lese ein Buch. Ich lese sehr gerne historische Romane. Schlafen gehe ich regelmäßig um elf Uhr in der Nacht. Um halb sechs klingelt mein Wecker, ich stehe auf und...

Zwei Tage in der Woche sehen ganz anders aus. Ich meine das Wochenende. Am Wochenende habe ich mehr Zeit für mich selbst. Am Freitag gehe ich mit meinen Freunden in die Disco oder in eine Kneipe. Am Samstag kann ich länger schlafen. Sehr oft stehe ich erst gegen Mittag auf. Dann ärgert sich meine Mutter, weil sie will, dass ich zu Hause meinen Eltern helfe. Nach dem Mittagessen gehe ich im Sommer schwimmen und im Winter Ski laufen. Ab und zu unternehmen wir einen Ausflug. Wir besuchen verschiedene Schlösser und Burgen. Das macht mir Spaß. Ich interessiere mich für Geschichte, Kultur und Architektur. Vor zwei Wochen haben wir die mittelalterlichen Königsburgen Točník und Žebrák besucht.

Am Sonntag kommt oft jemand zu uns zu Besuch und wir essen zusammen zu Mittag. Meistens kommen meine Großeltern oder die Tante zu uns. Am Abend lerne ich und bereite mich wieder für die Schule vor. Oft schaffe ich nicht alles am Sonntag und so muss ich am Montag früher aufstehen und alles nachholen.

Ich freue mich immer auf die Ferien, weil ich frei habe und ich kann alles machen, was ich will.
Die Sommerferien habe ich am liebsten. Die sind auch am längsten. Zwei Monate haben alle Schüler frei.
Die Winterferien sind auch sehr schön. Die Weihnachtsatmosphäre liebe ich.

Das war also mein Tag.

Doplňující otázky

Wie sieht Ihr Aufstehen aus? ● Was essen Sie zum Frühstück? ● Wie lange fahren Sie zur Schule? ● Wie lange sind Sie normalerweise in der Schule? ● Wo und was essen Sie zu Mittag? ● Was machen Sie nach dem Unterricht? ● Wann fahren Sie nach Hause? ● Was unternehmen Sie mit Ihren Freunden am Alltag? ● Was machen Sie am Abend? ● Um wie viel Uhr gehen Sie schlafen? ● Wann bereiten Sie sich für die Schule vor? ● Gehen Sie regelmäßig ins Kino? Ins Theater? ● Wie sehen Ihre Wochenende aus? ● Was machen Sie an den freien Tagen? ● Wie sieht Weihnachten bei Ihnen zu Hause aus? ● Sind Sie mit Ihrem Tagesablauf zufrieden?

Slovní zásoba

DER MORGEN

aufstehen vstát

sich waschen umýt se

sich die Zähne putzen vyčistit si zuby

frühstücken snídat

sich anziehen obléknout se

sich das zweite Frühstück vorbereiten připravit si svačinu

DER VORMITTAG

in der Schule sein být ve škole

lernen učit se

mit den Freunden sein být s kamarády

DER MITTAG

in der Schulküche essen jíst ve školní jídelně

in Restaurant essen jíst v restauraci

in der Kantine essen jíst v kantýně

Diät halten držet dietu

zu Mittag essen obědvat

DER NACHMITTAG

mit Freunden ausgehen jít ven s kamarády

sich für die Schule vorbereiten připravovat se do školy

Referate schreiben psát referáty

in die Bibliothek gehen jít do knihovny

sich etwas Süßes in der Konditorei

kaufen koupit si v cukrárně něco sladkého

zu Hause sein být doma

faulenz lenořit, flákat se

sich um Geschwister kümmern starat se o sourozence

DER ABEND

ins Kino gehen jít do kina

ins Theater gehen jít do divadla

sich mit Freunden verabreden domluvit se s přáteli

chatten chatovat

Computerspiele spielen hrát hry na počítači

im Internet surfen surfovat na internetu

fernsehen dívat se na televizi

Bücher lesen číst si knížky

Musik hören poslouchat hudbu

DAS WOCHENENDE

Ausflüge machen jet na výlet

ins Wochenendhaus fahren jet na chalupu

ins Gebirge fahren jet na hory

ins Ausland fahren jet do ciziny

die Schlösser und Burgen besuchen navštívit zámky a hrady

zu Hause sein být doma

sich auruhen odpočinout si

Freunde einladen/besuchen pozvat/navštívit kamarády

Großeltern besuchen navštívit prarodiče

in die Disco gehen jít na disco

Poznámky

5. FREIZEIT

Základní otázky

1. Was ist die Freizeit?
2. Haben die Leute viel Freizeit?
3. Was sollte man in seiner Freizeit tun?
4. Wann hat man normalerweise viel Freizeit?
5. Warum haben die Schüler zurzeit wenig Freizeit?
6. Was macht man im Winter?
7. Was macht man gerne in den Ferien?
8. Wozu dient uns die Freizeit?

Freizeit ist etwas, was heutzutage zu einem Problem geworden ist. Viele Leute leiden unter Stress, haben viel Arbeit und kaum Zeit für sich selbst. Freizeit ist die Zeit nach der Arbeit oder nach der Schule. Zeit, die uns nach unseren Pflichten übrig bleibt. Jeder Schüler muss sich für die Schule vorbereiten – Hausaufgaben – oder Seminararbeiten schreiben und für die Prüfungen und Tests lernen. Es nimmt viel Zeit in Anspruch. Dazu müssen sie im Haushalt den Eltern helfen – einkaufen gehen, sauber machen, den Mülleimer ausleeren, oder zum Beispiel mit dem Hund spazieren gehen. Manche Schüler verdienen schon ihr eigenes Geld – häufig helfen sie in den Geschäften oder Büros aus, ganz oft arbeiten sie im Telemarketing oder tragen die Werbungen aus.

Die Erwachsenen müssen lange arbeiten und wenn sie nach Hause kommen, sind sie müde. Dann ist aber der Haushalt daran. Oft müssen sie auch noch für die Arbeit etwas zu Hause vorbereiten.

Was sollte man in seiner Freizeit tun? Vor allem sollte jeder seine Tätigkeiten ändern, das heißt wieder etwas anderes machen. Wenn man viel Zeit beim Sitzen am Computer oder in der Schule verbringt, sollte man sich dann in der Freizeit bewegen. Entweder Sport treiben, oder wenigstens spazieren gehen. Der Sport ist sehr gesund und nützlich. Man kann zum Beispiel das Fitnesszentrum besuchen, schwimmen gehen, im Park laufen, Inline skaten, Rad fahren oder nur spazieren gehen. Viele Leute setzen sich am Abend vor den Fernseher. Es ist zwar nicht besonders gesund, aber es machen ganz viele. Es ist bequem und nicht anstrengend.

Am Wochenende hat man normalerweise Freizeit. Meistens fahren die Leute aus der Stadt raus. Viele haben ein Wochenendhaus auf dem Lande, oder besuchen ihre Großeltern oder Freunde. Das Wochenende ist eine gute Zeit für Besuche aller Art.

Ein Lieblingsort vieler Leute ist das Gebirge – im Winter kann man Ski fahren, im Frühling, Sommer und Herbst Rad fahren oder wandern. Im Sommer nehmen die meisten Leute Urlaub und fahren gern ans Meer. Da liegen sie am Strand, baden in der See, machen verschiedene Ausflüge und treiben Sport.

Ich stehe jetzt vor dem Abitur und muss lernen, deshalb habe ich weniger Freizeit. Nach dem Abitur mache ich noch die Aufnahmeprüfungen für die Universitäten. Aber danach werde ich endlich Ferien haben.

In den Ferien bin ich oft mit meinen Freunden unterwegs. Wir wandern, fahren Rad, wir besuchen uns untereinander, treiben Sport und vor allem genießen wir diese Zeit. Gerne fahre ich auch mit meinen Eltern in Urlaub, wir fahren immer ans Meer und dann noch für ein paar Tage noch ins unserem Wochenendhaus. Es ist wunderschön, wenn sich die Familie zusammen trifft. Wir unterhalten uns immer sehr gut. Leider ist der Urlaub zu schnell vorbei.

Im Winter fahre ich gern Ski, leider wird das Skifahren immer teurer. Am Wochenende bleibe ich auch oft zu Hause. Ich treffe mich mit meinen Freunden und wir besuchen zusammen Partys. Ich gehe gern ins Kino, aber Theaterbesuche mag ich nicht so besonders. Ich mache Sport – ich gehe schwimmen, fahre Rad, laufe im Wald. Ich gehe gern auch spazieren, besonders gern bummle ich in den Straßen der Stadt, schaue die anderen Leute an und höre ihren Gesprächen zu.

Unter der Woche treffe ich mich ganz oft mit meinen Freunden, wir setzen uns in ein Café und unterhalten uns. Das macht mir viel Spaß. Oft bin ich auch zu Hause, dann sehe ich fern, mache etwas am Computer oder lese ein schönes Buch. Ganz gemütlich ist es, wenn ich mich mit meinen Eltern unterhalte – wir sprechen über alles, planen unseren nächsten Urlaub, suchen Reiseziele aus, die wir besuchen könnten oder sehen fern. Ab und zu leihen wir uns einen Film aus.

Die Freizeit dient mir einfach zur Erholung und ich genieße sie immer.

Doplňující otázky

Was machen Sie in Ihrer Freizeit? ● Gehen Sie oft aus? ● Wie viel von Ihrer Freizeit verbringen Sie mit Ihrer Familie und wie viel mit den Freunden? ● Gehen Sie gern ins Kino und Theater? ● Treiben Sie Sport? ● Mögen Sie Spaziergänge? ● Organisieren Sie gern Ausflüge? ● Wie verbringen Sie Ihre Freizeit am liebsten? ● Haben Sie mehr oder weniger Freizeit, als Sie sich vorstellen? ● Was halten Sie von dem Fernsehen? ● Verbringen Sie viel Zeit am Computer mit chatten oder Computerspielen? ● Lesen Sie Bücher? ● Was meinen Sie über das Lesen der Bücher? Lesen heutige Jugendlichen viel Bücher? ● Können Sie Ihre Zeit gut organisieren? ● Erfüllen Sie alles, was Sie sich vornehmen? ● Bei welchen Sportarten ruhen Sie sich am besten aus? ● Sind gesellschaftliche Spiele noch in der Mode? ● Spielen Sie mit Ihren Freunden oder Familie gesellschaftliche Spiele? ● Was heißt aktive und passive Freizeit?

Slovní zásoba

FREIZEIT

die Zeit, wenn man nicht in der Schule oder in der Arbeit ist, wenn man Zeit für sich selbst hat und muss keine Pflichten erledigen

MIT WEM KANN MAN DIE FREIZEIT VERBRINGEN

mit den Eltern s rodiči

mit den Freunden s přáteli

mit dem Partner/der Partnerin s partnerem/
s partnerkou

mit Mitschülern se spolužáky

mit Geschwistern se sourozenci

allein sám

WO KANN MAN DIE FREIZEIT VERBRINGEN

zu Hause doma

draußen venku

in der Kneipe v hospodě

im Gebirge na horách

am Meer u moře

auf dem Lande na venkově

im Wald v lese

auf der Wiese na louce

in dem Ferienlager na táboře

in dem Wochenendhaus na chalupě

WIE KANN MAN DIE FREIZEIT VERBRINGEN

lesen číst

mit Freunden ausgehen vyjít si s přáteli

ins Kino/Theater gehen jít do kina, divadla

Musik hören poslouchat hudbu

fernsehen dívat se na televizi

faulenzen lenořit

fremde Städte besuchen navštěvovat cizí města

reisen cestovat

Sport treiben sportovat

am Computer spielen hrát na počítači

Musikinstrumente spielen hrát na hudební
nástroje

im Garten arbeiten pracovat na zahradě

Freunde besuchen navštěvovat přátele

Poznámky

6. HOBBYS

Základní otázky

1. Warum haben die Leute verschiedene Hobbys?
2. Haben Leute heute viele Hobbys?
3. Was für Hobbys können die Leute haben?
4. Was kam in den letzten Jahren in die Mode?
5. Was ist bei den Frauen beliebt?
6. Was gehört zu den Männerhobbys?
7. Besuchen heute die Leute oft Konzerte?
8. Was machen die Leute in ihrer Freizeit?
9. Treibt man heute viel Sport?

Jeder von uns hat mindestens ein Hobby, das ihm seine Tage angenehmer macht. Jeder braucht es, um sich gut zu fühlen und fit und gut gelaunt zu bleiben. Keiner von uns kann nicht nur arbeiten oder studieren, wir müssen uns entspannen können und eben dafür sind da die Hobbys.

Leider haben jetzt viele Leute eine Menge Arbeit und können sich ihren Hobbys nicht so viel widmen, wie sie wollen. Aber es gilt auch eine längst bekannte Regel, dass wenn man etwas machen will, findet man die Zeit dafür. Dagegen stehen nur unsere Pflichten oder bei manchen auch Faulheit. Man hat einfach keine Lust.

Und was für Hobbys könnte man haben? Viele Leute treiben gern Sport. Im Sommer fahren sie Rad, wandern, schwimmen, was sie übrigens auch im Winter in einem Hallenbad machen können. Im Winter fahren die Sportbegeisterten Ski oder Schlitten, laufen Schlittschuh oder bauen einen Schneemann. Sehr modern es ist ein Mitglied eines Fitnesszentrums zu sein. Manche spielen Fußball, Volleyball, Tennis oder Squash. Einige nehmen an den Aktivitäten eines Sportvereins teil.

Aber nicht alle von uns sind so sportlich und aktiv. Es gibt Leute, die ruhige Tätigkeiten aussuchen. Bei den Frauen sind oft Hausarbeiten beliebt: sie stricken, häkeln, nähen oder sticken, die Männer basteln zum Beispiel. Die Wochenendhausbesitzer kümmern sich um ihre Häuser und arbeiten im Garten. Manche Leute kochen gern und dann servieren sie das Essen ihrer Familie und Freunden.

Viele von uns lesen – Bücher, Zeitungen oder Zeitschriften, sehen fern oder Filme auf den Videokassetten oder DVDs. Wir können nicht die Musikfans vergessen, damit hängen auch die Besuche der Konzerte zusammen. Die Filmliebhaber besuchen in der Freizeit das Kino.

In den letzten Jahrzehnten kamen die Video- und Computerspiele in Mode. Dieses Hobby übt vor allem die jüngere Generation, aber es gibt auch viele Erwachsene, die gerne Computerspiele spielen.

Eine ziemlich beliebte Tätigkeit ist das Schlafen. Damit können die Schlafanhänger stundenlang verbringen – egal ob in der Nacht oder am Tag. Hier dürfen wir nicht das „Nichts machen“ vergessen.

Und was sind meine Hobbys? Ich liebe das Wasser und Gebirge, das heißt ich fahre ziemlich oft Kanu, oder klettere und wandere im Gebirge. Ich fahre auch Rad, im Winter dann Ski.

Sehr gern lese ich Bücher, ich bevorzuge die tschechischen Autoren des 20. Jahrhunderts, wie z. B. Karel Čapek, Milan Kundera. Ab und zu lese ich Phantasybücher von Terry Pratchett.

Mit meinen Freunden besuche ich Konzerte, früher hatten wir sogar eine Band, mit der wir auch Konzerte gegeben haben. Musik ist mein großes Hobby. Ohne Musik kann ich mir mein Leben nicht vorstellen. Ich höre Musik, wenn ich aufstehe, einschlafe, wenn ich lerne, oder unterwegs bin. Ich bin von ihr wirklich abhängig.

Wenn ich Zeit habe, gehe ich gerne auch ins Theater. Das Nationaltheater lockt mich nicht so sehr, ich mag kleinere Szenen, wo alle Zuschauer etwas sehen können.

Zweimal pro Woche gehe ich schwimmen, ich besuche ein Hallenbad, wo das Wasser immer warm ist. Ich schwimme wirklich eine ganze Stunde und dann verbringe ich noch eine Stunde in der Sauna – das ist das, worauf ich mich immer am meistens freue. Schwimmen ist ein gesunder Sport, beim Schwimmen leiden die Gelenke nicht und die Sauna ist für den ganzen Körper gut. Und die Entspannung, die man da erlebt... Eine herrliche Sache.

Was ich auch sehr schön finde ist das Reisen. Ich kann immer irgendwohin fahren, ich schaue mir gerne Städte mit ihren Sehenswürdigkeiten, aber auch Naturschönheiten an. Am meisten gefällt mir Griechenland und seine antike Sehenswürdigkeiten. Sehr gern möchte ich Australien, Neuseeland und Russland besuchen, dafür muss ich leider noch viel sparen, oder einen reichen Sponsor finden.